

Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister  
Dieter Spürck

im Hause

## **BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**

Im Rat der Kolpingstadt Kerpen

Tel.: 02237/58394

Fax: 02237/58121

e-mail: [b90-gruene@stadt-kerpen.de](mailto:b90-gruene@stadt-kerpen.de)

[www.gruene-kerpen.de](http://www.gruene-kerpen.de)

Bürozeiten: 08:30-12:30

29. Juli 2019

### **Antrag auf Zusendung (hilfsweise Einsichtnahme) des Gutachtens über die Bau- grundverhältnisse vom Geotechnischen Büro Prof. Dr. Ing. H. Düllmann GmbH zur Aufstellung des BBP Tü 365 „Maximilianstr.“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen die Zusendung des (hilfsweise Einsichtnahme in das) oben genannten Gutachten/s.

Um den Beweiswert des Gutachtens beurteilen zu können, bitten wir auch folgende Fragen zu beantworten:

- Erfolgte die Auswahl des Gutachters durch die Stadt Kerpen?
- Wurde die Stadt Kerpen an der Auswahl beteiligt?
- Erfolgte die Auswahl in Folge einer Ausschreibung?
- Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl?
- War der Gutachter schon früher für die Deutsche Reihenhaus tätig?

#### **Begründung:**

Da zu unserem Antrag „Sachstandsbericht und Fragen zum Altlastengutachten zur Aufstellung des Bebauungsplans Tü 365 Maximilianstraße“ im Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr am 18.06.2019, trotz Ankündigung in der Tagesordnung, kein mündlicher Bericht erfolgte, fand dazu auch keine Beratung und Klärung unserer gestellten Fragen statt. Die erst auf Anfrage am 02.07.2019 zugesandte Stellungnahme der „Deutschen Reihenhaus“ ist nicht sehr umfangreich und lässt keine Bewertung der Qualität des Gutachtens zu.

Unser Begehren stützt sich unter anderem auf § 2 UIG NRW. Das öffentliche Interesse an der Bekanntgabe des Gutachtens überwiegt in jedem Fall etwaige private Belange. Das gilt auch soweit das Gutachten von Privaten in Auftrag gegeben wurde und an die Stadt übermittelt worden sein sollte (§ 9 Abs.2 UIG Bund). Das Gutachten ist für diese wichtige bauplanerische Entscheidung von großem Belang und daher unverzichtbare Grundlage der Tätigkeit von Rats- und Ausschussmitgliedern sowie der Fraktionen.

Wir wären ihnen sehr dankbar, wenn Sie unserem Begehren in den nächsten 2 Wochen nachkommen, damit wir den Sachverhalt in der Fraktion diskutieren und gegebenenfalls Anträge für die nächsten Ausschusssitzungen vorbereiten können.

Mit freundlichen Grüßen



**Peter Kunze**  
(Fraktionsvorsitzender)

**Elke Bader**  
(sachkundige Bürgerin)